

Inhaltsverzeichnis

Literaturverzeichnis	XI
Verzeichnis der Online-Rechtsprechungsquellen	XVII
A. Einleitung.....	1
B. Die stellvertretungsrechtlichen Grundsätze über unternehmensbezogene Geschäfte	7
I. Die Grundsätze über unternehmensbezogene Geschäfte in Rechtsprechung und Literatur.....	7
II. Kritische Einzelfragen	9
1. Von Grundsätzen und Ausnahmen.....	10
a) Der Grundsatz des Eigengeschäftes	10
b) Der Grundsatz des Unternehmensbezugs als Ausnahme vom Offenkundigkeitsprinzip.....	14
2. Der hinreichende Unternehmensbezug in der Praxis	18
a) Das betriebscharakteristische Geschäft.....	21
b) Der Ort des Vertragsschlusses	24
c) Die Vertretungszusätze bei Unterzeichnung.....	24
3. Die Erkennbarkeit der Stellvertretung	25
a) Zwischen Kenntlichmachung und Verzicht	26
b) Stellungnahme	27
4. Versuch einer dogmatischen Einordnung	29
a) Die allgemeinen Darlegungs- und Beweisgrundsätze	30
b) Die tatsächliche Vermutung	31
c) Der Indizienbeweis	34
aa) Die Gesamtschau	35
bb) Der Vollbeweis der Haupttatsache	36

cc) Mittelbarer Beweis und Unternehmensbezug.....	41
d) Der Anscheinsbeweis.....	42
e) Die darlegungs- und beweisrechtlichen Konsequenzen.....	43
aa) Die Unklarheit in der Rspr.	43
bb) Eigene Meinung.....	46
III. Zwischenergebnis	48
C. Ansätze zur Weiterentwicklung der Grundsätze über unternehmensbezogene Geschäfte	51
I. Die bisherigen unternehmensrechtlichen Entwicklungen.....	52
1. Vom Römischen Recht zum § 164 BGB	52
2. Die Ausdehnung handelsrechtlicher Rechtsfiguren auf Nicht-Kaufleute	56
a) Das kaufmännische Bestätigungs-schreiben	57
b) Die Anwendung sonstiger kaufmännischer Regeln auf Nicht-Kaufleute.....	59
3. Zwischenergebnis.....	61
II. Die Nutzbarmachung normativer Anknüpfungspunkte	61
1. Grundlegende methodische Erwägungen.....	62
a) Vertragsauslegung und Unternehmens-bezug	62
b) Gesamtschau und Unternehmensbezug	64
2. Normative Anknüpfungspunkte im Einzelnen	69
a) Der Unternehmer nach § 14 BGB.....	70
b) Die Publizitätswirkung des Handels-registers nach § 15 Abs. 2 HGB.....	72
c) Die Handelsgeschäftsvermutung § 344 Abs. 1 HGB	75

d) Die verpflichtenden Vertretungszusätze	77
e) Der Ort des Vertragsabschlusses nach § 56 HGB	78
f) dual-use i.S.d. § 1 Abs. 1 S. 2 ProdHG.....	84
g) Zwischenergebnis	85
III. Entwicklungsoptionen in speziellen Bereichen.....	86
1. Entwicklungen im Registerrecht	86
a) Das Unternehmensregister	86
b) Das Partnerschaftsgesellschaftsregister	87
c) Das Genossenschaftsregister.....	89
d) Das Gewerberegister.....	90
e) Das Vereinsregister	92
2. Kapitalgesellschaften und Wirtschaftsvereine....	93
a) Auswirkungen auf die Gründung von Kapitalgesellschaften.....	93
b) Auswirkungen für den wirtschaftlichen Verein nach § 22 BGB.....	94
3. Entwicklungen im Verbraucherrecht	97
a) Gewinnzusagen nach § 661a BGB	97
b) Reisevertragsrecht.....	99
4. Die Grundsätze über unternehmensbezogene Geschäfte als Gewohnheitsrecht.....	100
a) Die langjährige Übung.....	101
b) Die Rechtsüberzeugung	102
5. Zwischenergebnis.....	103
D. Fazit	105